



<https://biz.li/2t2v>

PIEPENDER HEIMRAUCHMELDER RUFT FEUERWEHR AUF DEN PLAN

Veröffentlicht am 27.12.2017 um 14:06 von Redaktion LeineBlitz

Ein piepender Rauchwarnmelder erweckte heute Mittag gegen 12.05 Uhr die Aufmerksamkeit eines 28-Jährigen in einem Mehrfamilienhaus an der Schützenstraße. Nach genauem Hinsehen sah er auch Rauch aus einer Wohnung im Erdgeschoss aufsteigen. . Über den Notruf 112 alarmierte er die Feuerwehr. Als die ehrenamtlichen Retter zusammen mit der Polizei wenige Minuten später eintrafen, entdeckten sie auf dem Herd einen angebrannten Topf mit Suppe. Mit einem Hochleistungslüfter wurde das Treppenhaus und die Wohnung mit frischer Luft versorgt. Die Bewohner des 8-Parteien-Hauses verfolgten von draußen die Arbeiten der Feuerwehr. Die 76-jährige Bewohnerin kehrte noch während des Einsatzes zurück, sie hatte den Topf auf dem Herd vergessen. Vor Ort waren die Ortsfeuerwehren Gleidingen, Rethen und Laatzen, der ASB mit einem Rettungswagen und die Polizei. Über die Feiertage gab es für die vier Ortsfeuerwehren im Laatzenener Stadtgebiet wenig zu tun. Lediglich die Rethener Retter mussten am 25. Dezember gegen 20.47 zu einem kleinen Wasserschaden in die Peiner Straße ausrücken.



In Gleidingen gab es für die Kameraden der Feuerwehr glücklicherweise kein Feuer zu löschen, der Einsatz war nach kurzer Zeit wieder beendet.